

Thema: Kindeswohl

Kindeswohl in der TSG Fechenheim 1860 e.V.

Unser Verein besteht zum Großteil aus Kindern und Jugendlichen. Rund 30 % unserer Mitglieder gehören zur Altersgruppe 0 bis 18 Jahre. Der Schutz dieses Personenkreises hat für uns höchste Priorität. Hierzu möchten wir nachfolgend mehr Transparenz schaffen, über präventive Maßnahmen seitens des Vereins informieren, Handlungsempfehlungen geben und Ihnen unsere Ansprechpersonen nennen.

Da wir uns weitestgehend an den Empfehlungen und Vorlagen der Hessischen Sportjugend orientieren, verweisen wir im nachfolgenden Text an der einen oder anderen Stelle auf deren Website.

Ihre Ansprech- und Vertrauensperson bei der TSG Fechenheim 1860 e.V. ist bei konkreten Vorfällen und Beratung im Verdachtsfall:

- Gabriele Biehl
- gabriele.biehl@tsg-fechenheim.de
- Mobilnummer: 0175 4308301

Was beinhaltet das Thema?

Hierunter fallen Begriffe wie „Vernachlässigung, Misshandlung, Grenzüberschreitungen, Übergriffe und auch sexuelle Gewalt“. Darstellen kann sich das auf unterschiedlichen Wegen: Innerhalb des Vereins kann es grundsätzlich bei allen am Vereinsgeschehen beteiligten Personen stattfinden, das bedeutet sowohl unter Kindern/Jugendlichen als auch durch Mitarbeiter, Funktionäre, Trainer/Übungsleiter etc.

Weitere Informationen sind bei der Sportjugend Hessen zu finden unter:

https://www.sportjugend-hessen.de/fileadmin/media/information_service/infothek/K/Kindeswohl-Definitionen.pdf

Präventivmaßnahmen des Vereins

Der „Verhaltenskodex zum Kindeswohl“ ist Bestandteil jedes Übungsleiter-Vertrages. Dieser zweiseitige Kodex dient sowohl dem Schutz von Kindern/Jugendlichen vor Kindeswohlgefährdung aller Art, aber auch den Übungsleitern selbst als Schutz vor einem falschen Verdacht.

https://www.sportjugend-hessen.de/fileadmin/media/information_service/infothek/K/Kindeswohl-Verhaltenskodex_Verhaltensregeln.pdf

Weitere Maßnahmen unseres Vereins sind:

- Vorhandensein eines Handlungsleitfadens der TSG Fechenheim 1860 e.V., wie im Verdachtsfall vorgegangen werden wird.
- Die Trainer/Übungsleiter werden regelmäßig im Rahmen von Informations-/Fortbildungsveranstaltungen über dieses Thema sensibilisiert.

Was machen wir bei einem Verdachtsfall?

Grundsätzlich gilt immer erst einmal das Prinzip „Ruhe bewahren“. Der Schutz der betroffenen Personen steht an erster Stelle!

Weiterhin gilt: Sich anvertrauen und beraten lassen!

Wenn Sie (z. B. als Eltern, Bekannte, Übungsleiter) einen Verdacht haben, bitten wir Sie, sich an die Kindeswohl-Beauftragten der TSG Fechenheim zu wenden. Gemeinsam können wir dann das weitere Vorgehen abstimmen. Selbstverständlich kann dies auch mit Hilfe einer Person Ihres Vertrauens erfolgen.

Bitte halten Sie den Kreis der informierten Personen zunächst möglichst sehr klein – wir alle kennen die Auswirkungen einer Gerüchteküche, insbesondere wenn es sich im Nachhinein als nicht korrekt erweist.

Für weitere Informationen, Anregungen und Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Ihre Vertrauensperson bei der TSG Fechenheim 1860 e.V.

Stand: 01.01.2023